

**Beschlussvorlage
13/052/2021
vom 04.11.2021**

Az.
Bezug-Nr.:
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und
Marktwesen
Herbert Fischer

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Kultur und Erwachsenenbildung	22.11.2021	öffentlich vorberatend
Verwaltungsausschuss	07.12.2021	nicht öffentlich beschließend

Antrag des Bildungswerkes e.V. auf Bezuschussung für die Jahre 2022 - 2024

Rückblick auf 2020

Im Jahr 2020 hatte das Bildungswerk Vechta e.V. einen Zuschuss für die Jahre 2021-2023 in Höhe von je 32.000 Euro beantragt. Bisher belief sich der Zuschuss pro Jahr auf 25.000 Euro. Begründet wurde der Erhöhungsantrag u.a. mit Mehrkosten durch höhere Lohnkosten und allgemeine Preissteigerungen. Zudem hätte die Corona-Krise weitere erhebliche Kosten verursacht, ebenso die Anmietung neuer Räumlichkeiten. Hierzu hatte die 1. Vorsitzende des Bildungswerkes Vechta, Frau Marie Dierkes, in der Sitzung vorgetragen.

In der anschließenden Aussprache wurde kritisiert, dass das Bildungswerk die beantragte Zuschusserhöhung nicht hinreichend begründet habe. Zudem fehle ein Haushalts-/Finanzplan, aus dem der (erhöhte) Zuschussbedarf ersichtlich sei. Der Ausschuss machte deutlich, dass dem Bildungswerk seit Jahren bereits aufgegeben wurde, die Kosten zu senken, um dadurch die bei der Stadt Vechta alle drei Jahre beantragten Zuschussmittel dauerhaft zu reduzieren. Ohne Wirtschafts-/Finanzplan könne der Ausschuss der beantragten Erhöhung nicht zustimmen. Der Ausschuss folgte daher dem Vorschlag der Verwaltung, die bisherige Fördersumme in Höhe von 25.000 Euro zunächst für ein weiteres Jahr zu bewilligen. Das Bildungswerk könne in 2021 einen erneuten Antrag stellen. Dieser muss dann hinreichend begründet sein und einen Haushalts-/Finanzplan enthalten. Zudem ist der Jahresbericht beizufügen. Überdies fragte Ratsmitglied Krümpelbeck die Vorsitzende des Bildungswerkes zweimal, ob sich an der personellen Situation im Jahr 2021 etwas ändern werde. Dieses verneinte sie und sagte, dass auch weiterhin die Verwaltungskraft und der Pädagoge für das Bildungswerk in 2021 tätig sein würden.

Der Ausschuss für Kultur und Erwachsenenbildung schlug daher dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor: „Dem Bildungswerk Vechta e.V. wird für das Jahr 2021 ein Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro gewährt. Das Bildungswerk kann im nächsten Jahr einen erneuten Antrag stellen. Dieser muss hinreichend begründet sein und einen Haushalts-/Finanzplan enthalten. Zudem ist der Jahresbericht beizufügen“.

Der Verwaltungsausschuss ist dieser Beschlussempfehlung in seiner Sitzung am 24.11.2020 gefolgt.

Aktuell

Mit Schreiben vom 30.09.2021 (siehe Anlage) beantragt das Bildungswerk Vechta nunmehr für die Jahre 2022 – 2023 einen Zuschuss in Höhe von 32.000 Euro. Weitere, von der Verwaltung angefragte Unterlagen, wurden Ende Oktober/ Anfang November nachgereicht. Unter anderem der Jahresbericht 2020/21 sowie Gewinn- und Verlustrechnungen.

Prüfung der eingereichten Unterlagen

Die eingereichten Unterlagen wurden geprüft. Vorgelegt wurden die Gewinn- und Verlustrechnungen für die Jahre 2018 bis 2020 und der Wirtschaftsplan 2022 sowie der Jahresabschluss 2019. Der Jahresabschluss 2020 wurde zur Einsichtnahme vorgelegt, konnte aber aus rechtlichen Gründen dieser Vorlage nicht beigelegt werden.

- In den Jahren 2017 bis 2019 wurde jeweils ein Überschuss erwirtschaftet.
- 2017: 9.148,51 Euro
- 2018: 7.054,63 Euro
- 2019: 22.117,90
- Im Jahr 2020 wurde coronabedingt ein negatives Ergebnis erzielt:
- 2020: - 17.907,08
- Für das Jahr 2022 gehen die Berechnungen von einem Defizit in Höhe von - 1.070 Euro aus.
-

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten:

- Der Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten belief sich zum 31.12.2019 auf **81.147,16 Euro**
- Der Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten belief sich zum 31.12.2019 auf **83.128,16 Euro**
- Aktuell beläuft sich dieser Wert auf ca. **60.000 Euro**
-

Zuschüsse Dritter:

Das Bildungswerk Vechta e.V. erhält über die kirchliche Erwachsenenbildung (KEB) für die Jahre 2021 und 2022 einen Zuschuss von je 15.000 Euro.

Auf Nachfrage hat das Bildungswerk Vechta mit Schreiben vom 03.11.2021 die nachstehende Übersicht über die zukünftige Kostenentwicklung geschickt.

Kostenentwicklung Bildungswerk Vechta

Bisherige jährliche Kosten

Miete + Nebenkosten	13.000, -€
Reinigungskosten	1.200, -€
Energiekosten	700, -€
Personalkosten (Verwaltung)	29.000, -€
Personalkosten (Projektentwicklung)	0, -€
Digitalisierung (Lizenzen, EDV-Pflege etc.)	0, -€
Material zur Einhaltung der Hygieneauflagen	0, -€
Kosten für Werbung und Marketing (inkl. Programmheft)	3500, -€

Zukünftige jährliche Kosten

12.500, -€ + 5.200, -€
2.300, -€
5.500, -€
29.000, -€
28.000, -€
1500, -€
350, -€
5000, -€

Die daraus resultierenden Rückfragen hat das Bildungswerk mit Schreiben vom 04.11.2021 beantwortet

Frage: Nebenkosten Steigerung: vorher 0 jetzt 5.200?

Nein keine so große Steigerung. Ich kenne nur leider die Zusammensetzung der vorherigen Mietkosten nicht und konnte sie auch nicht rausfinden. Daher habe ich die alte Miete inkl. Der Nebenkosten angegeben.

Reinigungskosten verdoppelt - größere Räume?

Ja, die Räume sind deutlich größer als vorher. Die Reinigung wird von den Reinigungskräften der Schule durchgeführt. Da dies besonders flexibel ist.

Energiekosten fast verachtfacht? warum?

Die starke Erhöhung hängt sowohl mit der Vergrößerung der Räume zusammen als auch mit dem drastischen Anstieg der Preise in diesem Bereich. Bei den konkreten Zahlen berufe ich mich allerdings auf die Kalkulation unseres Haushaltsplanes 2022.

Personalkosten: neu 28.000 Euro für wen?

Wie unserem Antrag zu entnehmen ist, haben wir eine Neuanstellung eines Projektleiters vorgenommen. Dieser ist für das Projekt „Junge Zukunft“ sowie die Akquise weiterer neuer Projekte zuständig. Diese Stelle wird zum Großteil durch die Agentur für Arbeit gefördert (im 1. Jahr zu 75%, im 2. Und 3. Jahr zu 50%, Der Vertrag ist auf drei Jahre befristet).

*** Hinweis der Verwaltung: das bedeutet: von den 28.000 Euro in 2022 werden 75% von der Agentur für Arbeit übernommen = 21.000 Euro, in 2022 und 2023 = 14.000 Euro**

Digitalisierung: plus 1500 Euro?

Wir mussten in verschiedene Lizenzen investieren (Zoom und Microsoft Office 365) und haben durch die Umstellung und Modernisierung erhöhte EDV-Betreuungskosten. Vor allem durch den Umzug entstehen erhöhte Wartungskosten. Diese werden hoffentlich auch wieder sinken, wenn alles funktioniert und fertig eingerichtet ist.

Werbung Marketing: plus 1.500

Hier sind auch die Druckkosten für unser Programmheft enthalten. Wir planen eine größere Auflage und haben die Neugestaltung des Heftes in Auftrag gegeben. Außerdem sollen in Zukunft einzelne Kurse mit Flyern und Plakaten beworben werden, um die Reichweite unseres Bildungsangebot zu erhöhen.

Werden Sie Ihre Kursgebühren erhöhen, also wie sieht es mit der Einnahmeseite aus?

Der Jahresabschluss 2020 existiert bislang nur in einer vorläufigen Fassung. Es ist noch nicht ganz klar, ob noch Zahlungen aus diesem Jahr im Jahr 2020 verbucht werden müssen. Das Steuerbüro Meyer & Kossen prüft das aktuell noch.

Empfehlung der Verwaltung

Die vorgelegten Zahlen des Bildungswerks Vechta lassen ein dringendes Liquiditätsproblem nicht erkennen. In den Jahren 2017 bis 2019 wurden sogar jeweils Überschüsse erwirtschaftet. Ebenso sind Liquiditätsmittel bei Banken vorhanden. Zuschüsse der Stadt Vechta sind eben nicht dafür da, Überschüsse zu generieren. Gesehen wird aber schon die Notwendigkeit, die städtische Förderung fortzuführen, soll das Bildungswerk auf Dauer handlungsfähig bleiben. Eine Notwendigkeit, die bisher gewährte Zuschusshöhe auf 32.000 Euro anzuheben, wird jedoch nicht gesehen.

Bisherige Beschlusslage:

2017: der Ausschuss vertrat damals die Auffassung, dass das Bildungswerk zwar eine wichtige Einrichtung sei, die auf Planungssicherheit angewiesen sei. Jedoch hat der Ausschuss in seinem Beschluss über die letzten beiden Förderperioden auch festgelegt, dass das Bildungswerk den Weg der Konsolidierung weiterzuführen hat und dass für Folgejahre die Zuschusshöhe abnehmend sein soll. Der Ausschuss beschloss damals, dem Bildungswerk Vechta e.V. für die Jahre 2017-2020 einen Zuschuss in Höhe von je 25.000 € zu gewähren.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein		Haushaltsposition P1.273000.001 SK 431800	
Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten) 25.000 €	Folgekosten Ja	Finanzierung Haushalt 2022	Erfolgte Veranschlagung: ☒ ja mit ☐ nein

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Kultur und Erwachsenenbildung schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor: „Dem Bildungswerk Vechta e.V. wird für die kommenden drei Jahre 2022-2024 ein Zuschuss in Höhe von 25.000 Euro gewährt. Das Bildungswerk hat der Stadt Vechta im Herbst 2022 und 2023 jeweils einen schriftlichen Zwischenbericht über seine Entwicklung vorzulegen und diesen bei Bedarf im Fachausschuss vorzustellen.“

Anlagen

Bericht Bildungswerk

Gewinn und Verlustrechnung

Haushaltsplan_BWVEchta_2022 (002)

Jahresbericht_BWVecxhta_2020-21 (002)